Inhalt

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 DSGVO 1
Verarbeitungstätigkeit: Überwachung des ruhenden Verkehrs mittels Scanfahrzeug 1
Verantwortlicher 1
Datenschutzbeauftragte 2
Zweck der Verarbeitung 2
Rechtsgrundlage 2
Quellen der personenbezogenen Daten 2
Kategorien der personenbezogenen Daten 2
Speicherdauer 3
Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb der Organisation 3
Übermittlung der Daten an ein Drittland oder internationale Organisation 3
Rechte der betroffenen Person 3
Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte 4

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 DSGVO

Verarbeitungstätigkeit: Überwachung des ruhenden Verkehrs mittels Scanfahrzeug

Wir möchten Sie darüber informieren, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen und welche Rechte Ihnen gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zustehen.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
Karlstraße 104
40210 Düsseldorf

Telefon: 0211-8991
E-Mail: verkehrsueberwachung@duesseldorf.de

Datenschutzbeauftragte

Landeshauptstadt Düsseldorf
Die Datenschutzbeauftragte
Marktplatz 3
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211-8991
E-Mail: datenschutz@duesseldorf.de

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Erfüllung der folgenden Zwecke erforderlich ist:

- Erfüllung gesetzlicher Aufgaben und Pflichten
- Gefahrenabwehr, ordnungsbehördliche Maßnahmen

Die Daten werden zur Feststellung und Erfassung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Radwegen verarbeitet.

Rechtsgrundlage

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine bestimmte Person beziehen. Wir verarbeiten diese Daten stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die Landeshauptstadt Düsseldorf geltenden bundes- und landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Wir dürfen personenbezogene Daten nur verarbeiten, wenn eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken sind:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse)

Quellen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus folgenden Quellen:

- siehe Datenkategorie (bspw. Umgebung)

Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

- Meta-/Kommunikationsdaten
- Bilder des Fahrzeuges, seines amtlichen Kennzeichens und der unmittelbaren Umgebung sowie Datum sowie Uhrzeit der Kontrolle. Alle anderen personenbezogenen Daten, insbesondere erkennbare Personen und weitere amtliche Kennzeichen, werden bei der Erstellung der Aufnahmen unkenntlich gemacht.

Speicherdauer

Wir informieren Sie über die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer.

- Im Scansystem und Kontrollcenter werden alle personenbezogenen Daten spätestens 24 Stunden nach dem Verstoß gelöscht.

Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb der Organisation

Ihre Daten werden an folgenden Stellen außerhalb der Landeshauptstadt Düsseldorf verarbeitet:

- ARVOO Imaging Products BV
- ITK Rheinland

Übermittlung der Daten an ein Drittland oder internationale Organisation

Wir übermitteln personenbezogene Daten an folgende Empfänger außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR):

- Es werden keine personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb der EU oder des EWR übermittelt.

Rechte der betroffenen Person

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) garantiert jeder betroffenen Person bestimmte Rechte in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten. Dazu gehören:

- Das Recht auf Auskunft: Jede betroffene Person hat das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopien dieser Daten.
- Das Recht auf Berichtigung: Jede betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“): Jede betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Jede betroffene Person hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit: Jede betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- Das Widerspruchsrecht: Jede betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt,

Widerspruch einzulegen. Sofern durch uns personenbezogene Daten über die betroffene Person zum Zweck der Direktwerbung verarbeitet werden, kann die betroffene Person gegen diese Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO Widerspruch einlegen.

Die betroffene Person hat ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf
+49 211 38424-0
https://www.ldi.nrw.de/

Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte

Sofern Sie Ihre Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 DSGVO ausüben möchten, werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten, um diese Rechte umzusetzen und um den Nachweis hierüber erbringen zu können. Wir werden die zur Auskunftserteilung und Vorbereitung gespeicherten Daten ausschließlich für diesen Zweck und für Zwecke der Datenschutzkontrolle verarbeiten und ansonsten die Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO beschränken.

Diese Verarbeitungen basieren auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Absatz 1 lit. c und e DSGVO in Verbindung mit den Art. 15 bis 22 DSGVO.